

42 WSC-Sportler feilen im Trainingslager in Augsburg an ihren Fähigkeiten

1 von 1



Während fünf qualifizierte Nachwuchs-Kanuten des WSC Lippstadt in Lofer (Österreich) auf der Saalach um eine gute Platzierung beim Deutschen Nachwuchscup kämpften, absolvierte der Rest der aktiven Wettkampfsportler ein Trainingslager im Bundesleistungszentrum für Kanuslalom und Wildwasser in Augsburg. Ein insgesamt 42-köpfiges WSC-Team aus Sportlern, Trainern und Betreuern nutzte die einzigartige Vielfalt an Trainingsmöglichkeiten (Foto), um sich sportlich zu verbessern. In Lofer bereiteten sich derweil Luc Schulz, Jonah Rogozinski, Fabian Schramm, Daniel Sturm und Ole Geister auf die Rennen im Nachwuchscup (NWC) vor. Nach dem ersten Lauf im ersten Rennen sorgte Jonah Rogozinski für eine Überraschung. Mit einer hervorragenden Zeit konnte er den zweiten Platz über einen langen Zeitraum halten. Am Ende des ersten Durchgangs war es dann noch Platz sieben. Luc Schulz reihte sich nach einem Fahrfehler auf einen der hinteren Plätze ein. Rogozinski ging mit stolzer Brust in den zweiten Lauf, konnte am Ende die Top Ten halten und erreichte Platz acht. Schulz dagegen musste im zweiten Lauf auf Sicherheit fahren und erreichte mit Platz zehn ebenfalls das gesteckte Ziel. Fabian Schramm landete in beiden Rennen auf den Rängen 39 und 28. Daniel Sturm auf den Plätzen 53 und 50, Ole Geister auf 65 und 57. Luc Schulz (12.) und Jonah Rogozinski (20.) konnten ihre Top-Ten-Platzierungen am zweiten Tag aber nicht halten.

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Publikation oder aller in ihr enthalten Beiträge und Abbildungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Zeitungsverlages "Der Patriot" GmbH unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung in Datenbanken ohne Zustimmung des Zeitungsverlages "Der Patriot" GmbH unzulässig.